

Klimawandel Theater

Klimakrise – Gedanken diskutieren und Gefühle durch Theater ausdrücken

Wir erfahren

Ein kurzer Vortrag gibt uns einen Überblick über das Thema der Woche.

Wir diskutieren

Wir teilen Wissen, Erfahrungen und Ängste in unterschiedlichen Gesprächsformaten.

Wir spielen

Wir setzen das Gehörte und Gefühlte in Theaterformen um. So erleben wir das Thema auf eine neue Weise. Dabei können Texte, Standbilder oder Szenen entstehen. Ob diese später auf einer Bühne oder öffentlich gezeigt werden, entscheidet die Gruppe.

5 Themen – 5 Termine

- 13.03.2025: Klima & Gefühl: Meine gefühlte Wahrheit und ihre Bedeutung für unser Leben
- 20.03.2025: Klima & Gerechtigkeit: Globale Perspektiven und was sie für uns bedeuten
- 27.03.2025: Klima & Biodiversität: Der Wert einer intakten Natur
- 03.04.2025: Klima & Zukunft: Visionen im Kollaps und in einer nachhaltigen Welt
- 10.04.2025: Klima & Tun: Ins Handeln kommen für mich und uns

jeweils 18.30 – 20.30 Uhr im Arkadencafé Stadtteilbüro Kempten - Ost

Anmeldung bis 2 Tage vorher bitte an: klimawandeltheater@mail.de

Dein Beitrag pro Abend: 5 €

Wir wünschen uns eine möglichst konstante Gruppe, sodass Vertrauen und Spiel leicht entstehen können. Bitte melde dich nur an, wenn du voraussichtlich mind. 3 Termine wahrnehmen kannst. Danke für dein Verständnis .



annabel

ist passionierte Naturliebhaberin. Mit Theater hat sie bisher nicht viel zu tun, sie ist in der Teamentwicklung zu Hause und engagiert sich für Umweltbildung. Immer wieder findet sich Annabel in der Achterbahnfahrt der Klimakrise wieder – von "Es ist eh' rum" bis hin zu "Wow, was hier schon alles passiert" – alles dabei.

esther

arbeitet als Theaterpädagogin. Sie ist in den Bereichen Bildung, Kultur, Nachhaltigkeit und Diversität engagiert. Die Folgen des Klimawandels erlebt Esther sowohl vor der eigenen Haustür als auch auf Reisen (bei denen sie sich jedes mal fragt, ob die klimatechnisch überhaupt noch vertretbar sind).

